

Vorlageart: Berichtsvorlage
Federführung: Integrierte Stadtentwickl. u. Statistik
Verantwortung: Herr van Benthem, Herr Florack, Herr Jehn

Entscheidung zur Projektauswahl im "Co-Creation-Fund: Gemeinsam smart" Förderrunde 2 getroffen

Beratungsfolge

04.03.2026 Wirtschafts- und Ordnungsausschuss Kenntnisnahme

Bezug

M/17/5060 - Modellprojekte Smart City Förderung – Oberhausen als Modellkommune,
24.04.2024

M/17/5652 - Förderrichtlinie zur Smart-City-Maßnahme „Co-Creation-Fund: Gemeinsam smart“, 16.12.2024

Sachverhalt

1 **Projektideen der zweiten Förderrunde dem Fördermittelgeber vorgelegt**

2 Die Stadt Oberhausen erhält im Zuge des Förderprogramms „Modellprojekte Smart Cities“
3 (MPSC) finanzielle Mittel zur Umsetzung eines partizipativen Projektfonds, dem „Co-
4 Creation-Fund: Gemeinsam smart“. Ziel des Co-Creation-Funds ist es, durch
5 Projektförderung verschiedene Zielgruppen an der Gestaltung ihrer Stadt aktiv mitwirken zu
6 lassen und einen Mehrwert für die Oberhausener Stadtgesellschaft zu erzielen. Die
7 Ideenentwicklung wird durch verschiedene Partizipationsformate (z.B. „Ideenbörse“, „Dialog
8 mit der Fachverwaltung“ und „Projektlabor“) begleitet und die Ideengeberinnen und
9 Ideengeber bei der Qualifizierung ihrer Ideen für eine Antragstellung unterstützt.

10 Der zweite Durchgang der Ideenentwicklung konnte im Oktober 2025 mit der Antragstellung
11 zum 26.10.2025 abgeschlossen werden. Die **eingereichten 11 Anträge** sind hinsichtlich der
12 Förderkriterien geprüft und im Rahmen eines Vorprüfberichts für die interdisziplinäre Jury
13 vorbereitet worden. Zwei der 11 Projektanträge konnten im Zuge der Vorprüfung formal nicht
14 zur **Jury-Sitzung am 19.01.2026** zugelassen werden. Die **Jury hat die neun verbliebenen**
15 **Anträge diskutiert und sechs Projekte für die finale Prüfung und Freigabe durch den**
16 **Fördergeber beschlossen**, die für Oberhausen einen innovativen und modellhaften
17 Lösungsansatz für eine aktuelle Herausforderung der Stadtentwicklung verfolgen. Die finale
18 Entscheidung des Fördergebers über die durch die Jury vorgeschlagenen Projekte ist in
19 Kürze zu erwarten. Das beantragte Fördervolumen der **sechs ausgewählten Projekte**
20 **beträgt 281.585 Euro**. Zwei Projekte sind nicht befürwortet worden. Ein Projekt hat die
21 Möglichkeit zur Wiedervorlage (siehe
22 Anlage M_18_0494_Anlage_befürwortete_Projekte_CCF_Vertraulich). Die Anlage zur
23 Projektvorstellung bleibt bis zur öffentlichen Bekanntgabe der Projekte vertraulich.

24 **Die vom Bundesmittelgeber bewilligten Projekte werden am 02.03.2026 bekannt**
25 **gegeben** und der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Ideengeberinnen und Ideengeber haben mit

26 der Auszahlung der beantragten Fördersummen acht Monate Zeit ihre Projekte umzusetzen.
27 Parallel zur Umsetzungsphase wird eine weitere Ideenentwicklungsphase angestoßen.

28 **Was ist der Co-Creation-Fund?**

29 Die Digitalisierung stellt Städte und Kommunen vor neue und vielfältige Herausforderungen.
30 Für die Stadt Oberhausen bedeutet dies, innovative Lösungsansätze für aktuelle
31 Herausforderungen wie soziale Spaltung, Klimaanpassung, Verkehrswende und den
32 Funktionswandel von Innenstädten zu finden und durch neue Impulse die Stadtentwicklung
33 in den digitalen Raum zu verlängern. Digitalisierung soll dabei keinen Selbstzweck erfüllen,
34 sondern die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger steigern und sie in den
35 Gestaltungsprozess mit einbinden. Dies erfordert neue Formen der Partizipation, die über
36 traditionelle Beteiligungsmethoden und digitale Tools hinausgehen und neue Ansätze ko-
37 kreativer Zusammenarbeit von Stadtgesellschaft und Verwaltung erfordern. Co-Creation
38 meint hierbei einen gemeinsamen Schöpfungsprozess im Zusammenwirken vieler Akteure
39 und Disziplinen.

40 Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, hat die Smart City Oberhausen mit der
41 Maßnahme „Co-Creation-Fund: Gemeinsam smart“ einen Projektfonds konzipiert, der die
42 Entwicklung und **Umsetzung von innovativen Projekten mit Bürgerschaft, lokalen**
43 **Akteuren und Vereinen, Unternehmen sowie insbesondere der Oberhausener Start-**
44 **Up-Szene** ermöglicht. Es können Projektideen unterschiedlicher Größen gefördert werden.
45 Bedingung für die Antragsstellung ist, dass die Projektideen auf die **Ziele des integrierten**
46 **Stadtentwicklungskonzepts** einzahlen, einen **Digitalisierungscharakter** erfüllen und eine
47 innovative **Lösung für Herausforderungen der Stadtentwicklung** darbieten.

48 Gefördert wird die **Projektumsetzung mit jeweils bis zu 50.000 Euro**. Um in der
49 Ideenfindung und Projektentwicklungsphase einen innovationsfördernden
50 Handlungsspielraum zu erhalten, ermöglicht die Förderrichtlinie, auch Projektideen oberhalb
51 der 50.000 Euro Projektförderung mit fördern zu können. Die Antragsteller müssen einen
52 Eigenanteil von 10 Prozent nachweisen. Für die Projektförderung der zweiten Runde im Co-
53 Creation-Fund stehen weitere **550.000 Euro Fördermittel** zur Verfügung. Bei erfolgreichem
54 Projektverlauf können für den Co-Creation-Fund ggf. weitere Mittel bereitgestellt werden.

55 Über die **Auswahl der Projekte entscheidet eine interdisziplinäre Jury**, die durch den Rat
56 beschlossen worden ist. Die inhaltliche Vorbereitung der Entscheidung sowie die Begleitung
57 von Antragstellenden durch den Prozess erfolgt durch das Smart-City-Team.

Anlage/n

1 - M_18_0494_Anlage_befürwortete_Projekte_CCF_Vertraulich